	Stadt
17	Hameln
1	

Antragseingang:	

Auskunftsbogen zur Ermittlung der Beitragsstufen des Kindertagesstätten-Beitrages

1. Persönliche Daten des Kindes sowie der Sorgeberechtigten (nachfolgend ET)

	Kind	ET1	ET2
Name			
Vorname			
Geburtsdatum			
Anschrift			
Telefon			
E-Mail			
Name Kindertagesstätte			
KiTa-Beginn Aufnahmedatum			

2. Geschwister, die im gleichen Haushalt leben

Name, Vorname		Geburts- datum	Tageseinrichtung
1.			
2.			
3.			
4.			



3. Erk	lärung zum Ei	nkommen (Zutreffendes bitte ankreuzen)	
	Ich / Wir weise/n die Einkünfte nicht nach und bin/sind mit der Einstufung in die höchste Beitragsstufe (Stufe 5) einverstanden. Bitte um kurze Mitteilung.		
	Ich/ Wir weise/n die Einkünfte nach. Bitte keine Originale einreichen!		
<u>Steue</u>	rpflichtige Eir	<u>ıkünfte</u>	
ET1	ET2		
		Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit	
		Einkünfte aus selbstständiger Arbeit	
		Einkünfte aus Gewerbebetrieb	
		Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	
		Einkünfte aus Kapitalvermögen	
		Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	
		Sonstige Einkünfte im Sinne des § 22 EStG, z. B. Rente	
Sonst	ige Einkünfte		
ET1	ET2		
		Unterhaltsleistungen	
		Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz	
		Lohnersatzleistungen (z. B. Arbeitslosengeld, Krankengeld, Unterhaltsgeld, Elterngeld)	
		Steuerfreie bzw. pauschal versteuerte Einnahmen	
		Stipendium o. ä. Leistungen	
		Wirtschaftliche Jugendhilfe	
		Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II, Wohngeld	
		Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter oder Leistungen bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII	
		Kinderzuschlag nach § 6a Bundeskindergeldgesetz	
		Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	
Am		wurde/n folgende Sozialleistung/en beantragt:	

Ich/wir füge/-n die entsprechenden Nachweise/Bescheide bei.



4. Abzüge

Von der Summe der positiven Einkünfte werden als Pauschalabzug 30 v. H. abgezogen. Der Abzug beträgt für den unten aufgeführten Personenkreis, die nach § 5 SGB VI von der Rentenversicherungspflicht befreit sind, 25 v. H.

Erklärung: Ich beziehe/Wir beziehen Einkünfte als

ET1	ET		
		Beamter, Richter, Zeitsoldat, Berufssoldat, Beschäftig Träger der Sozialversicherung oder Geistlicher	ter bei einem
		Vorstandsmitglied einer Aktiengesellschaft als Gesells Geschäftsführer einer GmbH	schafter,
		Bezieher von Versorgungsbezügen (Ruhegehalt, Witv Waisengeld)	ven- oder
		Bezieher von Altersrente aus der gesetzlichen Renter	versicherung
		Vir zahlen Unterhaltsleistungen an Kinder und/oder an so enden Nachweise sind beigefügt.	nstige Personen. Die
	gemäß § 3	ge / Wir beantragen die Berücksichtigung des Behinderte 3 b Abs. 1 – 3 des Einkommensteuergesetzes (EStG). De ist beigefügt.	_
5. We	rbungskos	en	
	§ 9a Nr. 1	Wir machen höhere Werbungskosten als den Arbeitnehm EStG geltend. Einkommensteuerbescheid des vorheri g des Steuerberaters beifügen.	5 5
6. Anz	eigepflich		
und w Stadt insbes Verän Arbeit	irtschaftlich Hameln – A sondere gilt derungen ii slosigkeit, L , das der B	t, dass ich/wir verpflichtet bin/sind, wesentliche Veränderen Verhältnissen, die sich im laufenden Kalenderjahr erge ot. Kindertagesbetreuung, schriftlich anzuzeigen. Mir/Uns wenn die Jahreseinkünfte der Haushaltsgemeinschaft au den persönlichen oder finanziellen Verhältnissen (z. B. Gohnerhöhung, etc.) unter oder um mind. 15 v. H. über den rechnung zu Grunde liegt. In diesem Fall ist eine Neubere	ben, unverzüglich der ist klar, dass dies If Grund von eburt eines Kindes, Einkünften des Vorjahres
7. Erk	lärung:		
kannt,	dass falscl	dass die vorstehenden Angaben vollständig und richtig si e und unvollständige Angaben sowie die Unterlassung vo önnen, dass eine zu Unrecht festgestellte Staffelstufe zu	n Änderungsmitteilungen
		eistungen nach dem SGB II, SGB XII oder AsylBLG gewä em Austausch, der für die Bearbeitung des Antrages erfor	



Unterschrift Elternteil1

Datum

Unterschrift Elternteil2